Die 47. Ausgabe der Händel-Festspiele im Zeichen von Rinaldo

Auteur : Hervé Lévy

Date : 29 Januar 2025

Ganz im Zeichen von Rinaldo bietet die 47. Ausgabe der **Händel-Festspiele** ebenfalls zahlreiche Barock-Juwelen.

Heute umfasst Kultur in Karlsruhe mehr als 30 große Institutionen der Stadt, darunter das Badische Staatstheater, in dem die Händel-Festspiele organisiert werden, die der Stadt seit fast einem halben Jahrhundert einen zentralen Platz auf dem Barock-Planeten sichern! In diesem Jahr ist der Rundgang besonders dicht, präsentiert Konzerte wie *Arkadia* (28.02., Evangelische Stadtkirche) – mit der unglaublichen Flötistin Dorothee Oberlinger –, und anderen Raritäten wie *Siroe, Re di Persia* (28.02.-05.03.), einem politischen Krimi voller Verrat, Intrigen und Komplotten die an jene von *Games of Thrones* erinnern, inszeniert von Dr. Ulrich Peters. In diesem Jahr steht das Ereignis nichtsdestotrotz im Zeichen einer neuen Produktion von *Rinaldo* (21.02.-04.03.), einer herumwirbelnden Oper, die von *Das befreite Jerusalem* von Tasso inspiriert ist, einer Liebesgeschichte aus der Zeit von Gottfried von Bouillon. Zwischen Arien, die von einer schmerzlichen Zärtlichkeit durchtränkt sind (*Lascia ch'io pianga*) und kriegerischem Feuerwerk aus Kriegsgesängen, ein Epos vor dem Hintergrund der Kreuzzüge. Wir haben auch eine Schwäche für *Phèdre* (bis 17.04.), eine wunderbare Tragédie lyrique von Jean-Baptiste Lemoyne, die vor Kurzem wiederentdeckt wurde und hier erstmals seit mehr als 200 Jahren gezeigt wird!

Im Badischen Staatstheater (Karlsruhe) vom 21. Februar bis 7. März

staatstheater.karlsruhe.de – kulturinkarlsruhe.de